

[11874.] Bei Herannahen des neuen Schul-Semesters bringen wir den geehrten Sortiments-handlungen behufs Lager-Completirung nachstehende in unserm Verlage erschienene Schulbücher in Erinnerung:

Arendt's, C., Prof. Dr., geograph. Tabellen f. d. wissenschaftl. Unterricht. br. Preis 12 Sg., n. 9 Sg.

Biblische Geschichten f. d. Kinder Israel. 2., verm. Aufl. br. 7½ Sg., n. 6½ Sg.

Brüllow, Dr., Oberl., geognost. Wandkarte. 11 Bl. N.-Fol. Buntdruck in Umschl. nebst Anleitg. 5 ½ 10 Sg., n. 4 ½.

— geognost. Handkarte f. Schüler. 1 Bl. gr. Fol. Buntdr. 15 Sg., n. 11¼ Sg.

Kaiser, Dr., Sem.-Dir., Pädagogisches und Religiöses. 12 Sg., n. 9 Sg.

Klonowski, Th., Melodyje do książki kszdza Bogedaina „Spiwy nabożne“. (Choralbuch f. kathol. Schulen u. Kirchen.) 2 ½, n. 1 ½ 15 Sg.

— **Pieśni i piosnki szkolne.** (Schullieder 2-4stimm.) 3 Sg., n. 2¼ Sg.

Mosch, Cora de, lectures instructives et amusantes. Mit Wörterbuch. 17½ Sg., n. 13½ Sg.

Pole, der kleine. 4. Aufl. 11¼ Sg., n. 7½ Sg.

Quarzius, populäres chem.-techn. Wörterbuch. 1 ½ 15 Sg., n. 1 ½.

Töplig, J., Lehrer, die doppelte u. einf. Buchführung in ihrer Anwendung auf alle Geschäfts-Vorfälle. 12½ Sg., n. 9½ Sg.

Gebr. Scherf's Verlag
in Berlin.

[11875.] In **G. Schmidt's** Hofbuchhdlg. in Donaueschingen ist erschienen, wird aber nur fest abgegeben:

Curae Romae ex corpore Gargilii Martialis. Alter räthselhafter und neugestalteter Text mit kritischen Anmerkungen aus d. Gebiete der Alterthumskunde und Naturwissenschaft etc. Beitrag zur landwirthschaftlichen Thierheilkunde von Ehr. Theophil Schuch. Preis 8 Ngr. = 28 kr. mit ¼.

[11876.] Bei **Ch. Grunz** in Genf erscheint und wird von mir debittirt:

Die Schweiz,
ihre Geschichte, Geographie u. Statistik.
Nebst
einem Ueberblick über die Alterthümer, Literatur, Kunst und Industrie der
22 Kantone.

1. Abtheil.: Die Geschichte der Schweiz.
2. " Die materische Schweiz.

Herausgegeben von **E. H. Gaullieur**, Professor der Geschichte an der Academie zu Genf. Aus dem Französischen von **Dr. H. Gräfe** u. **G. J. Reis**.

Dieses Prachtwerk, welches mit mehreren hundert Kupfern geziert ist, erscheint in

ca. 50 Lieferungen schmal 4. und ist der Preis einer jeden 6 Ngr. Da ich hiervon von jeder Abtheilung nur die ersten Hefen auf Verlangen senden kann, so bitte ich die Handlungen, welche Absatz hierfür haben, gefälligst schnell zu verlangen und diesem schönen Unternehmen ihre freundliche Verwendung angedeihen zu lassen.

Dasselbe Werk wird auch zugleich in französischer Sprache in Lieferungen ausgegeben, indeß ist diese Ausgabe auch bereits complet in 2 Bänden zu 10 ½ zu haben.

Hochachtungsvoll
Leipzig, im Septbr. 1856.

Heinrich Hübner.

[11877.] Heute versandten wir folgende von den in unserm Verlage auf das Jahr 1857 erscheinenden Kalendern:

Allgemeiner Volks-Kalender. Mit 6 Stahlstichen und 1 Holzschnitt, mit geschmackvollem Titel in sauberem Umschlag. 8. brosch. ord. 10 Sg., netto 7½ Sg.

Schreib- und Termin-Kalender, mit vollständigen Tabellen zur Berechnung der Gerichtskosten etc., für Beamte u. Geschäftleute. 8. Velin-Pap. roh. ord. 10 Sg., netto 7½ Sg.

Derselbe in Rattun geb. ord. 17½ Sg., netto 12½ Sg. Nur fest.

Tafel-Kalender in 1. Groß Format. Auf bunt. Papier. 2½ Sg. netto.

Derselbe. Klein Format. Auf couleurt. Naturpap. 2½ Sg.

Wand-Kalender in Folio. Mit Zwischenräumen bei jedem Monat. 2 Sg. netto.

Großer Comtoir-Kalender auf ganzen Bogen. 1½ Sg. netto.

Kleiner do. in Querfolio. Auf ½ Bogen. 1½ Sg. netto.

Miniatur-Kalender auf Glacé-Papier mit Goldrand, aufgezoogen 3¼ Sg. netto.

Derselbe unaufgezogen 3 Sg. netto.

Wir geben bei fester Bestellung auf 25 + 1, 50 + 2, 100 + 5 Freieremplare, nehmen jedoch fest bestellte Expl. unter keiner Bedingung zurück.

Diejenigen Handlungen, welche uns ihren Bedarf noch nicht aufgegeben haben, oder bei der Expedition übergangen sein sollten, wollen gefälligst sofort verlangen, à Cond. jedoch nur in mäßiger Zahl. Bestellungen der Firmen, welche entweder gar nicht, oder mit einem unverhältnismäßigen Uebertrag saldiert haben, bleiben bis zur Ausgleichung der Rechnung 1856 ganz unberücksichtigt.

Berlin, 1. Septbr. 1856.

Trowitsch & Sohn.

[11878.] Bei **Karl Tauchnitz** in Leipzig ist soeben erschienen und steht auf Verlangen zu Diensten:

Stier, Dr. Rudolf, Superintendent in Schkeuditz, **Missionspredigt** aus dem hohenpriesterlichen Gebete des Herrn, gehalten am Jahresfeste des evangelischen Missions-Vereins zu Leipzig am 30. Juli 1856. Herausgegeben von dem Evangelischen Missions-Verein in Leipzig. 8. Preis 3 Ngr.

[11879.] Heute versandte ich die bestellten Exmpl. von:

Schleswig - Holsteinische Briefe von Moritz Busch.

Seinem

Freunde **Gustav Freitag** gewidmet.

2 Bände. Eleg. brosch. 2½—1½ ½.
unter Ermäßigung der sehr starken Verschreibungen, weshalb ich auch bitte, bei Nachbestellungen gleichzeitig fest oder baar zu verschreiben.
Leipzig, 6. Sept. 1856.

Gustav Mayer.

[11880.] Den Abonnenten auf den diesjährigen Jahrgang meiner Illustr. Welt offerirte ich in einem besondern Circuläre:

Decken mit Gold-Titel u. Gold-Rücken und bemerkte zugleich in demselben, daß Probebände in den verehrl. Sortiments-Handlungen eingesehen werden könnten. Ich ersuche daher diejenigen Handlungen, welche zufällig keinen gebundenen Jahrgang dieses Werkes auf Lager haben sollten, gef. verlangen zu wollen.
Stuttgart, 1. Sept. 1856.

Eduard Hallberger.

Verlangzettel siehe Raumburg's Wahlzettel!

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[11881.] Nichts unverlangt.

Demnächst kommt zur Versendung:

Das
gerichtliche Verfahren
in
bürgerlichen Streitsachen
auf dem Gebiete des Allgemeinen Landrechts
für die Preussischen Staaten
von

Dr. A. W. Hefter.

gr. 8. geh. Preis 2 ½ 20 Sg.

Dieses neueste Lehrbuch des berühmten Herrn Verfassers verdient besonders die Beachtung der preussischen Herren Collegen, da dasselbe als Compendium über den preussischen Civilproceß für jeden preussischen Juristen von hohem Interesse ist.

Ferner erschien:

Lehrbuch
der
Leibesübung des Menschen
in Bezug auf
Heilorganik, Turnen u. Diätetik.

Von

Dr. A. C. Neumann.

Zweiter Band.

gr. 8. Geh. Preis 1 ½ 20 Sg.

Dieser Band bildet den Schluss des Werkes. Von beiden Artikeln bitte ich nach Bedarf zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

Berlin, im September 1856.

G. H. Schroeder's Verlag.

238*